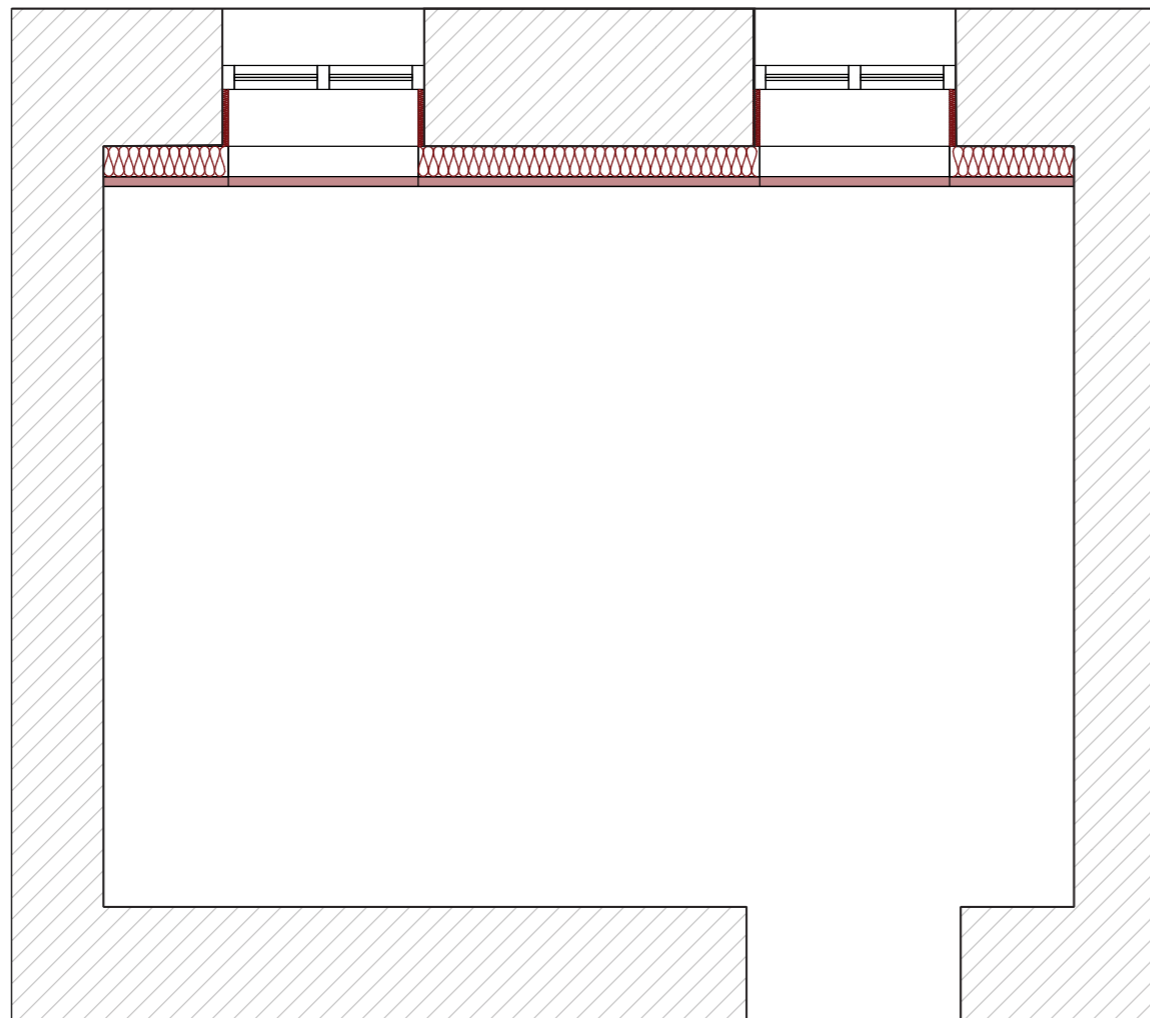


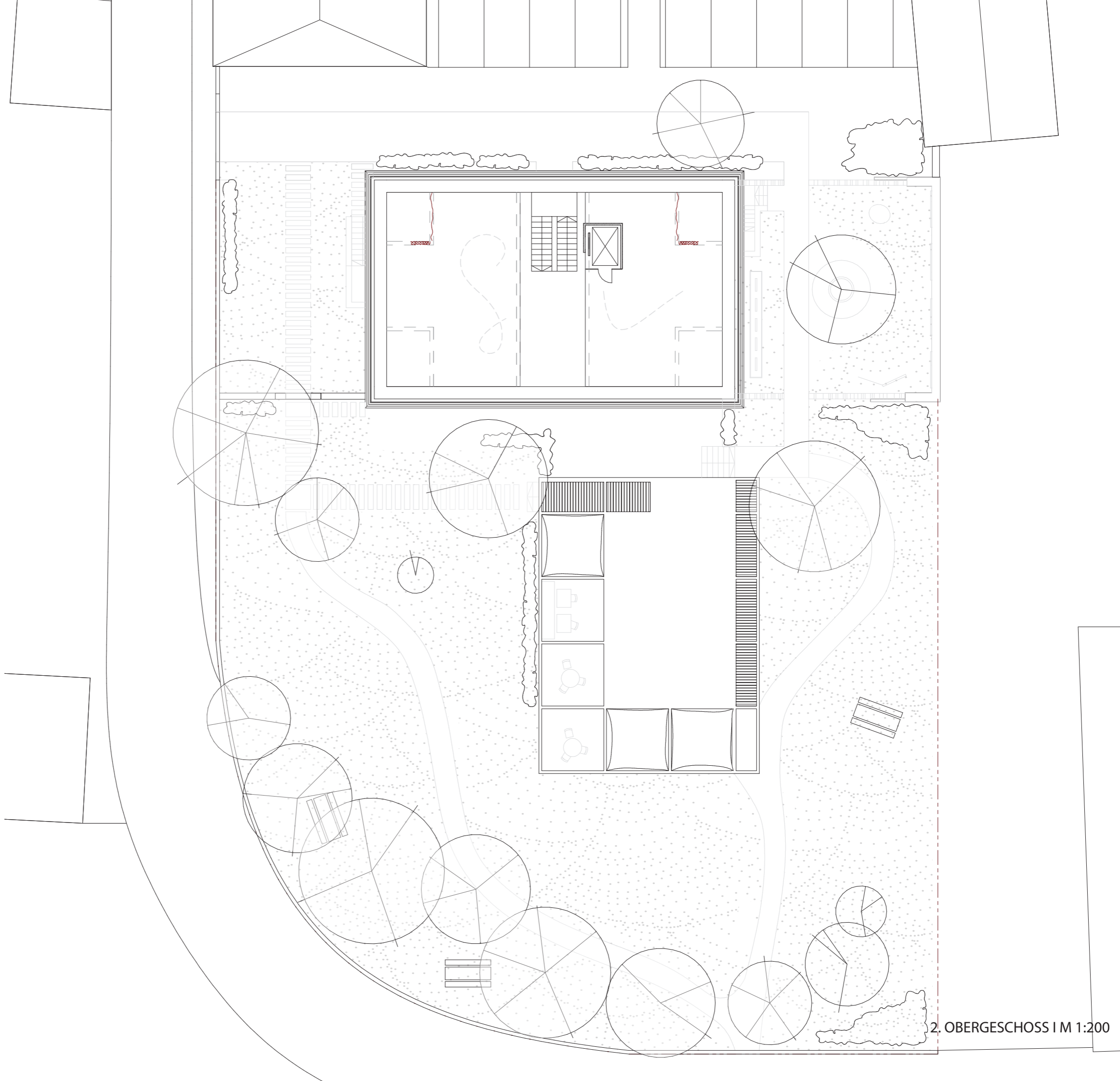
HEIZUNG

Durch eine Wandheizung soll auch im Winter für ein angenehmes Raumklima im Gebäude gesorgt werden. Die Wandschicht der Heizung kann sehr schmal ausgeführt werden und stört das Erscheinungsbild des denkmalgeschützten Gebäudes nicht. Beheizt sollen die Außenwände des Gebäudes werden. Durch einen Schacht werden die Leitungen zum Technikraum im Untergeschoss geführt.



DÄMMUNG

Das Gebäude soll eine Innendämmung erhalten. Diese hat den Vorteil, dass die denkmalgeschützte Fassade nicht beeinflusst wird. Durch die Kombination aus Wandheizung und Innendämmung sind nur Eingriffe entlang der Außenmauern notwendig.



2. OBERGESCHOSS | M 1:200





KUPFER

RASEN

GITTERTÜR

TEAKHOLZ

TEAKHOLZLATTUNG

BESTANDSMAUER
TEILS ABGEBROCHEN

ZELLENTÜREN

SICHTBETON

HELLER KIES

BETONPLATTEN
(1,40m x 0,15m)

